



**Organisation für Sicherheit und
Zusammenarbeit in Europa
Ständiger Rat**

PC.DEC/679
16. Juni 2005

DEUTSCH
Original: ENGLISCH

559. Plenarsitzung

PC-Journal Nr. 559, Punkt 6 der Tagesordnung

**BESCHLUSS Nr. 679
TAGESORDNUNG UND ORGANISATORISCHE MODALITÄTEN DES
MITTELMEERSEMINARS 2005**

Der Ständige Rat –

im Anschluss an die Erörterungen in der Kontaktgruppe mit den Kooperationspartnern im Mittelmeerraum –

beschließt, das Mittelmeerseminar 2005 am 8. und 9. September 2005 in Rabat (Marokko) zum Thema „Die Rolle der OSZE und der Kooperationspartner im Mittelmeerraum in der Migrations- und Integrationspolitik“ abzuhalten;

verabschiedet die Tagesordnung, den Zeitplan und die organisatorischen Modalitäten des Seminars laut Anhang.

**TAGESORDNUNG UND ORGANISATORISCHE MODALITÄTEN
DES MITTELMEERSEMINARS 2005 ÜBER
„DIE ROLLE DER OSZE UND DER KOOPERATIONSPARTNER IM
MITTELMEERRAUM IN DER MIGRATIONS- UND
INTEGRATIONSPOLITIK“**

Rabat (Marokko), 8. und 9. September 2005

I. Vorläufige Tagesordnung

Donnerstag, 8. September 2005

8.30 – 9.15 Uhr	Registrierung der Teilnehmer
9.15 – 10.30 Uhr	Feierliche Eröffnung Vorsitz: Vertreter des Amtierenden Vorsitzenden Eröffnungsansprache des Ministers für auswärtige Angelegenheiten Marokkos, Mohamed Benaissa Erklärung des Amtierenden Vorsitzenden Erklärung des Ministers für auswärtige Angelegenheiten Belgiens, Karel De Gucht Erklärung des Generalsekretärs der OSZE
10.30 – 10.45 Uhr	Kaffeepause
10.45 – 12.45 Uhr	Sitzung 1: Die wirtschaftliche Dimension der Migration Moderator: Vertreter des Gastlandes Berichterstatter: Vertreter eines OSZE-Teilnehmerstaats Hauptreferenten Diskussion Schlussfolgerungen und Bemerkungen des Moderators
12.45 – 15.00 Uhr	Mittagspause
15.00 – 17.30 Uhr	Sitzung 2: Die menschliche und kulturelle Dimension der Migration Moderator: Vertreter eines OSZE-Teilnehmerstaats

Berichterstatter: Vertreter eines Kooperationspartners im Mittelmeerraum

Hauptreferenten

Diskussion

Schlussfolgerungen und Bemerkungen des Moderators

Freitag, 9. September 2005

9.30 – 11.30 Uhr

Sitzung 3: Aktuelle Fragen betreffend die OSZE/Mittelmeer-Partnerschaft

Moderator: Vertreter eines Kooperationspartners im Mittelmeerraum

Berichterstatter: Vertreter eines OSZE-Teilnehmerstaats

Hauptreferent: Generalsekretär der OSZE

Diskutanten

Diskussion

Schlussfolgerungen und Bemerkungen des Moderators

11.30 – 12.30 Uhr

Schlussitzung

Vorsitz: Vertreter des Amtierenden Vorsitzenden

Berichte der Sitzungsberichterstatter

Diskussion

Schlusserklärung eines Vertreters des Gastlandes

Schlusserklärung eines Vertreters des Amtierenden Vorsitzenden

12.30 Uhr

Ende des Seminars

Teilnahme

Die Kooperationspartner im Mittelmeerraum (Ägypten, Algerien, Israel, Jordanien, Marokko und Tunesien) nehmen am Seminar teil und leisten Beiträge dazu.

Die Kooperationspartner (Afghanistan, Japan, die Republik Korea, die Mongolei und Thailand) werden eingeladen, am Seminar teilzunehmen und Beiträge zu leisten.

Die OSZE-Institutionen, einschließlich der Parlamentarischen Versammlung der OSZE, werden eingeladen, am Seminar teilzunehmen und Beiträge zu leisten.

Die folgenden internationalen Organisationen und Institutionen werden eingeladen, am Seminar teilzunehmen und Beiträge zu leisten: Adriatisch-Ionische Initiative, Afrikanische Entwicklungsbank, Afrikanische Union, Vereinigung Südostasiatischer Nationen (ASEAN),

ASEAN-Regionalforum, Zentraleuropäische Initiative, Organisation des Vertrags für kollektive Sicherheit, Konferenz über Interaktion und vertrauensbildende Maßnahmen in Asien, Europarat, Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit, Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung, Europäische Investitionsbank, Exekutivkomitee der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten, 5+5, GUAM, Internationales Zentrum für Entwicklung einer Migrationspolitik, Internationales Komitee vom Roten Kreuz, Internationaler Währungsfonds, Internationale Organisation für Migration, Islamische Entwicklungsbank, Liga der arabischen Staaten, Mittelmeerforum, Nordatlantikvertrags-Organisation, OPEC-Fonds, Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit im Schwarzmeerraum, Organisation der Islamischen Konferenz, Schanghai-Kooperationsorganisation, Südosteuropäische Kooperationsinitiative, Südosteuropäischer Kooperationsprozess, Stabilitätspakt, Vereinte Nationen, Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen, Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa, Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Umweltprogramm der Vereinten Nationen, Hoher Kommissar der Vereinten Nationen für Menschenrechte, Hoher Flüchtlingskommissar der Vereinten Nationen, Weltbank.

Vertreter von Nichtregierungsorganisationen haben die Möglichkeit, gemäß den einschlägigen Bestimmungen und Gepflogenheiten der OSZE dem Seminar beizuwohnen und Beiträge zu leisten (Anmeldung erforderlich).

Andere Länder und Organisationen können vom Gastland eingeladen werden.

II. Zeitplan und andere organisatorische Modalitäten

Das Seminar beginnt am Donnerstag, dem 8. September 2005, um 9.15 Uhr (feierliche Eröffnung) und endet am Freitag, dem 9. September 2005, um 12.30 Uhr.

In der Eröffnungs- und der Schlussitzung führt ein Vertreter des Amtierenden Vorsitzenden den Vorsitz.

In jeder Sitzung gibt es einen Moderator und einen Berichterstatter, die vom Vorsitz bestellt werden. Der zusammenfassende Bericht wird dem Ständigen Rat zur weiteren Prüfung übermittelt.

Es werden entsprechende Vorkehrungen für die Information der Medien getroffen.

Die Arbeitssprache ist Englisch. Auf Ersuchen mehrerer Teilnehmerstaaten wird für eine Dolmetschung aus dem Französischen und in das Französische gesorgt. Diese Vorkehrungen stellen keinen Präzedenzfall dar, auf den man sich unter anderen Umständen berufen kann.

Die übrigen Verfahrensregeln und Arbeitsmethoden der OSZE gelten sinngemäß für das Seminar.

Den Teilnehmern werden Räumlichkeiten für zusätzliche Ad-hoc-Sitzungen zur Verfügung gestellt. Diese Sitzungen finden ohne Dolmetschung statt.